



Pressemitteilung | 5. Februar 2024

Mehr Mut. Mehr Chancen. BE BOLD.

Energiegeladen und mit einer gehörigen Portion Optimismus ist die ILM #159 in die Orderrunde Herbst/Winter 2024/25 gestartet. Die Offenbacher Messehallen waren an allen Tagen gut frequentiert. Bemerkenswert ist der Zuwachs internationaler Einkäufer aus 52 Ländern. Insgesamt liegt der internationale Besucheranteil bei fast 30 %. Damit bestätigt die ILM ihre Stärke und Zugkraft.

Rund 250 Marken aus über 20 Ländern präsentierten vom 3. bis 5. Februar ihre neuen Kollektionen für Herbst/Winter 2024/25. Im Fokus: Handtaschen, Reisegepäck, Ranzen, Rucksäcke und Accessoires. Die Stimmung: durchweg positiv und aufgeschlossen. **„Wer zur ILM kommt, will sich mit Mode und neuen Produkten beschäftigen. Wir vermitteln Emotionen und Visionen. Genau darauf kommt es in einer von Krisen und Herausforderungen geschüttelten Welt an“**, sagt Silvio Rinaldelli, der mit der italienischen Marke Cromia auf der ILM vertreten war.

Bereits am ersten Tag konnte die Messe mit einem zweistelligen Besucherplus punkten. Die gute Stimmung bei Ausstellern und Besuchern war deutlich spürbar.

PRESSEKONTAKT

Emine Heuter

presse@messe-offenbach.de

www.messe-offenbach.de

www.ilm-offenbach.de

ILM

Vor allem international hat die ILM zugelegt. Zahlreiche Einkäufer aus Europa, aber auch den USA, dem Nahen und Mittleren Osten und Asien, kamen nach Offenbach, um ihre Orders für die kommende Herbst-/Winter-Saison zu platzieren. Der frühe Termin wird gut angenommen. Als erste Messe der neuen Saison ist die ILM perfekt, um ein frühes Feedback auf die neuen Kollektionen zu erhalten. Dies bestätigen langjährige Aussteller ebenso wie Rückkehrer und Newcomer, die die ILM als Sprungbrett für neue Geschäftsanbahnungen nutzen.

Neben der Order ist es der direkte und persönliche Austausch, der den Erfolg der ILM ausmacht. „**Die ILM ist das Wohnzimmer der Branche. Wir bringen zusammen, was zusammengehört: Aussteller, Händler und Designer. Alle kommen nach Offenbach**“, resümiert Messe-Geschäftsführer Arnd Hinrich Kappe nach drei Tagen Messe. Ein weiterer Höhepunkt ist das begleitende Rahmenprogramm. Hochkarätige Keynote-Sprecher und Podiumsdiskussionen lieferten wertvolle Einblicke in aktuelle Branchentrends, modische Ausblicke und zukünftige Entwicklungen. Positiv hervorgehoben wurde immer wieder die hervorragende und freundliche Organisation der Messe: Kuratierte, strukturierte Segmente und einladend gestaltete Stände kamen bei den Besuchern gut an.

PRESSEKONTAKT

Emine Heuter

presse@messe-offenbach.de

www.messe-offenbach.de

www.ilm-offenbach.de



Mit Zuversicht und Modemut in die neue Saison

„Jetzt erst recht!“ Stefan Bruder von Abro bringt es auf den Punkt: „**Edle, zeitlose Taschen, die die Schönheit des Materials in den Vordergrund rücken, werden von unseren Kunden gesucht und gefunden.**“. „**Es geht um Taschen, die vielseitig einsetzbar sind**“, ergänzt Brigitte Reiner von L.Credi. Wertige Optiken und funktionale Details sind unerlässlich. Dave de Boer von Fashion Solutions nennt es „affordable luxury“, was den Zeitgeist der neuen Orderrunde ausmacht. Ikonische Modelle, darunter viele runde Formen, stehen dabei für Langlebigkeit und Begehrlichkeit. Dezentere Farben, allen voran Schwarz, Taupe und Grau, aber auch mutige Colorits rund um Beeren- und Brauntöne sowie Grün in sämtlichen Schattierungen werden in der kommenden Herbst-/Winter-Saison frische Akzente setzen.

Viel Bewegung im Segment Reisegepäck. Die Aussteller in diesem Bereich hatten an allen Tagen Full House. „**Mit Koffern sind wir aktuell auf der Sonnenseite unserer Branche**“, bringt es Axel Bree von Stratic auf den Punkt. Ob Hartschale, Weichgepäck oder praktische Overnight-Rucksäcke – die Nachfrage nach Reisegepäck reißt nicht ab. Im Fokus: Funktionalität und Leichtigkeit. Letzteres wünscht sich die Branche auch mental. Auf der ILM wurde der Anfang gemacht!

PRESSEKONTAKT

Emine Heuter

presse@messe-offenbach.de

www.messe-offenbach.de

www.ilm-offenbach.de